



Baumpflanzaktion einer Reisegruppe



Kartoffelernte



Während eines Öko-Jugendcamps



Bienenstöcke



weltweit für den Frieden tätig
christlich, gemeinnützig, sozial

SALEM- RUSSLAND

SALEM heißt Frieden

SALEM ist eine gemeinnützige Hilfsorganisation mit rund 130 Mitarbeitern an drei Standorten in Deutschland, sowie etwa 250 Mitarbeitern in teils eigenständigen Projekten weltweit. Sie wurde 1957 von Gottfried Müller und Freunden gegründet.

Was macht SALEM besonders?

SALEM geht neue Wege, um Probleme auf ganzheitliche Weise dauerhaft und friedfertig zu lösen. Unsere Hilfe erstreckt sich über viele verschiedene Aspekte: Soziales, Umwelt, Gesundheit, Ernährung, Bildung, Entwicklung.

SALEM hat immer wieder erlebt, wie wichtig es ist zu bleiben, solange es nötig ist – auch wenn alle anderen Organisationen schon gegangen sind, weil es einen neuen Brennpunkt gibt. Deshalb sind all unsere Projekte langfristig angelegt und werden von uns kontinuierlich und verlässlich unterstützt.

SALEM ist wohl die älteste vegetarische Hilfsorganisation.

Von Anfang an, als Vegetarismus noch kein Trendthema war, wurden alle Einrichtungen rein vegetarisch und vollwertig geführt. Niemandem, auch keinem Tier, soll Leid zugefügt werden.

»Jedes auch noch so ‚geringe‘ Lebewesen, ja auch jeder Wurm, und jede ‚kleine‘ Handlung ist wichtig. Indem wir ‚nur‘ ein paar Menschen in Not retten, wird der Gedanke in die Welt getragen und verbreitet sich.« GOTTFRIED MÜLLER

SALEM ist auf Spenden angewiesen.

Als gemeinnützige Organisation mit geringen Verwaltungskosten bemühen wir uns um größtmögliche Transparenz gegenüber unseren Spendern und der Öffentlichkeit und garantieren, dass Spenden da ankommen, wo sie wirklich gebraucht werden.

Stiftungskonto:

BANK VR Bank Oberfranken Mitte eG

BIC GENO DEF 1KU1 **IBAN** DE10 7719 0000 1000 2557 77

Kontakt



SALEM-Stiftung

Alte Pressecker Str. 51 95346 Stadtsteinach | Deutschland

Tel. +49 (0) 9225 809-0 · Fax +49 (0) 9225 809-150

info@salem-mail.net · www.saleminternational.org

FONDS SALEM-RUS

238347 Lublino (Russland) · Ul. Zeleznodoroznaja 16/3

Wir befinden uns im Kaliningrader Gebiet

Zelenogradskiy Rayon, Dorf Logvino – SALEM

*»Unsere Wurzeln sind in Stadtsteinach,
unser Herz gehört der ganzen Welt.«*

SALEM International ist vom Finanzamt Bayreuth als gemeinnützig anerkannt und von der Körperschaftsteuer befreit (Steuer-Nr. 208/147/40057, USt-IdNr. DE132357573). Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier.

Illustrationen: Stefan Hage
Design: HeikeBecker.Design



Stadtsteinach | Höchheim | Kovahl
Uganda | Togo | Ecuador | **RUSSLAND**

saleminternational.org

SALEM AUF FACEBOOK: [FACEBOOK.COM/SALEMHILFT](https://www.facebook.com/salemhilft)

*»Mit nur einer Hand lässt sich kein
Knoten knüpfen.«* RUSSISCHE WEISHEIT



Bio-Pflanzenkläranlage



Öko-Jugendcamp



Gewächshaus der Bio-Gärtnerei



Teambuilding während eines Jugendcamps



Gästehaus



Internationale Freilichtmalerei

SALEM in Russland

Das SALEM-Dorf Raduga (dt. Regenbogen) liegt in der Nähe von Kaliningrad und ist ein Gemeinschaftsprojekt zwischen dem FONDS SALEM RUS (SALEM-Partnerorganisation im Oblast Kaliningrad) und SALEM International. Es möchte zukunftsweisende Alternativen im Bereich der Umweltbildung und Ernährung aufzeigen sowie zur Völkerverständigung beitragen.

Da es sich in den vergangenen Jahren aufgrund verschiedener Bestimmungen als schwierig erwies, die Einrichtung als „Kinder-Dorf“ zu führen, hat sich der Schwerpunkt eher auf einen Ort der Begegnung – im Sinne einer friedensstiftenden Brücke – verlegt. Daneben steht die Aufklärung in Umweltschutzfragen im Mittelpunkt. Außerdem engagiert sich SALEM in der ganzen Region, z.B. durch Unterstützung sozial schwacher Familien – die in Notsituationen auch im Dorf leben können – und Menschen mit Einschränkungen.

Schwerpunkte unserer Arbeit

Naturschutz

In Russland steht der Bereich des Umwelt- und Tierschutzes noch am Anfang. Erst nach und nach rücken Themen wie z.B. der Klimawandel und seine Auswirkungen stärker ins Bewusstsein. SALEM-Russland nimmt in diesem Bereich seit Jahren eine Vorreiterrolle ein. Bereits 2009 wurde die eigene

Bio-Pflanzenkläranlage in Betrieb genommen und dient als ökologisches Pilotprojekt für das gesamte Gebiet Kaliningrad. In den kommenden Jahren möchten wir uns verstärkt im Bereich der **Umweltbildung** engagieren. Als nächstes ist das Anpflanzen eines **Windschutzwaldes** geplant, um Erosion zu verhindern.

Jugendcamps

Jedes Jahr in den Sommermonaten finden auf dem SALEM-Gelände mehrere zweiwöchige **Öko-Jugendcamps** für Jugendliche von 17 bis 27 Jahren statt. Ziele sind ein **kultureller Austausch auf Augenhöhe**, Friedensbrücken zwischen den Nationen zu bauen, Inklusion zu erleben und das Umweltbewusstsein der Teilnehmer zu stärken. Hier können junge Menschen das SALEM-Projekt kennenlernen und viele neue Freundschaften schließen. *Weitere Infos sowie Preise und ein Anmeldeformular finden Sie auf www.saleminternational.org.*

Außerdem organisiert SALEM alljährlich ein Jugendcamp speziell für Kinder aus finanziell schwachen Familien, welches mit Bio-Produkten aus eigenem Anbau unterstützt wird.

Bio-Gärtnerei und ökologische Landwirtschaft

Die Bio-Landwirtschaft und die Bio-Gärtnerei haben nicht nur die Aufgabe, das SALEM-Dorf weitgehend **versorgungsautark** zu halten und mit gesunden Lebensmitteln zu versorgen, sondern darüber hinaus durch Mehrproduktion von Agrarprodukten eine **zusätzliche Einnahmequelle** zu schaffen. Seit 2016 wird in Zusammenarbeit mit der Universität St. Petersburg der SALEM-Öko-Weinberg betrieben.

Gästehaus

Unser nach baubiologischen Erkenntnissen errichtetes Gästehaus gibt interessierten Reisenden die Möglichkeit, Einblick in unser SALEM-Projekt zu erhalten und die Gegend um Kaliningrad sowie den nahen Ostseestrand der Bernsteinküste zu entdecken. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Für Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an unsere Mitarbeiter vor Ort unter: salem-rus@salem-mail.net.

Gesundheit und Ernährung

Die Gesundheit unserer Bewohner und Gäste liegt uns sehr am Herzen; daher spielt die **vegetarische Vollwertkost**, die auch im SALEM-Leitbild festgehalten ist, eine wichtige Rolle. Sie ist sowohl Prävention als auch Therapie und dient Körper, Geist und Seele.

Kunst und Kultur

Jedes Jahr im Sommer findet auf dem SALEM-Gelände die Kunstaktion **„Internationale Freilichtmalerei“** statt, innerhalb der Künstler aus verschiedenen europäischen Staaten gemeinsam malen. Erlöse aus dem Verkauf der Kunstwerke fließen wieder in unser Projekt.

Wenn Sie daran teilnehmen möchten, wenden Sie sich gerne an unsere Dorfleitung: salem-rus@salem-mail.net.